



**FW/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 10
für den Stadtbezirk Moosach**

An den Bezirksausschuss 10
der Landeshauptstadt München
z. Hd. des Vorsitzenden Herrn Wolfgang Kuhn

München, 06.04.2021

**Sitzung des BA10 am 19.04.2021
Antrag der Fraktion FW/ÖDP „Kompressoren zum Aufpumpen von Fahrrädern“**

Die Fraktion FW/ÖDP wird in der Sitzung vom 19.04.2021 beantragen:

Die Stadt München wird gebeten, an 3 oder 4 geeigneten Stellen in Moosach Kompressoren zum Aufpumpen von Fahrrädern aufzustellen. Folgende Orte erscheinen geeignet:

- in der Riesstraße am Hinterausgang zum OEZ
- in der Dachauer Straße vor der Einmündung in die B 304
- in der Lassallestraße, nördlich der B 304
- an der Menzinger Straße, westlich vom Klinikum Dritter Orden

Begründung:

Der Ausbau der Fahrradmobilität ist einer der wichtigsten Wege gegen die immer größeren Verkehrsprobleme in München. Fahrräder ermöglichen individuelle Fahrten zu jeder Zeit und in jede Richtung, unabhängig von Abfahrtszeiten oder Routen des Öffentlichen Nahverkehrs. Ferner fördern sie die Gesundheit der Bürger. All das sollte unterstützt werden.

Fahrräder müssen aber auch aufgepumpt werden, was für jeden anstrengend ist, besonders, wenn nur eine Handpumpe zur Verfügung steht. Für Bürger mit körperlichen Einschränkungen und ältere Menschen gilt das erst recht. Neben Fahrrädern müssen aber auch Lastenräder, Rollstühle, Kinderwagen usw. aufgepumpt werden. Neuere schlauchlose Reifen (engl. tubeless) können mit manuellen Pumpen oft gar nicht befüllt werden.

Deshalb erscheint es sinnvoll die Bürger beim Aufpumpen durch geeignete Geräte zu unterstützen. Diese sog. Kompressoren sollten im Moosacher Stadtbezirk so verteilt aufgestellt werden, dass sie möglichst viele Bürger leicht erreichen können. Die aufgezählten Orte wurden deshalb so ausgewählt, dass sie über den Stadtbezirk verteilt liegen, sich aber auch an häufig von Radfahrern frequentierten Strecken befinden.

Der Stadtrat hat sich zwar im Jahre 2017 einmal mit dem Thema öffentlich verfügbarer Fahrradpumpen beschäftigt. Selbst nach vier Jahren ist das Thema aber noch nicht über ein Pilotprojekt und eine einzige Fahrrad Service Station in ganz Moosach mit einer manuellen Pumpe hinausgekommen. Für rund 55.000 Einwohner und viele, die täglich durch Moosach durchfahren, erscheint das viel zu wenig. Es ist nun an der Zeit das Thema voranzubringen.

Wie man das Stadtbild mit Fahrradkompressoren auch optisch attraktiv gestalten kann, hat z. B. die Stadt Bregenz gezeigt (siehe Anlage). Die Fraktion Freie Wähler/ÖDP regt an diese Geräte bei der Auswahl in die engere Wahl zu ziehen.



Dr. Jörg Breyer, FREIE WÄHLER

Veronika Kahl, ÖDP

**Fraktion FREIE WÄHLER/Ökologisch-Demokratische Partei des Bezirksausschusses 10
(Moosach) der Landeshauptstadt München (Fraktion FW/ÖDP)**

Telefon: 0172-860 8000 • E-Mail: info@breyerlaw.de